



# HAMBURG-BUS 5

## Bürgerumfrage der Sozialwissenschaften für Hamburg

---

### Fragebogen

---

2019-02-26

**Importance Problem A**

Was glauben Sie, ist das **wichtigste Problem**, das Hamburg gegenwärtig hat?

- Wichtigstes Problem:
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Importance Problem B**

Und welche Partei kann Ihrer Meinung nach dieses Problem am ehesten lösen?

- CDU
- SPD
- Die Grünen
- FDP
- Die Linke
- AfD
- Andere, und zwar:
- Keine Partei bietet überzeugende Lösungen
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Media Trust**

Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über das aktuelle Geschehen informieren kann. Sagen Sie mir bitte, ob die folgenden Aussagen voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, teils / teils zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

Beim aktuellen Geschehen vertraue ich auf die Richtigkeit der Informationen von ...

... Politikern.

... Wissenschaftlern.

... Journalisten.

... Freunden, Verwandten oder Kollegen.

- Trifft voll und ganz zu
- Trifft eher zu
- Trifft teils / teils zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft überhaupt nicht zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Media Use A**

Über das aktuelle Geschehen kann man sich aus verschiedenen Quellen informieren. Bitte sagen Sie mir, ob Sie die folgenden Informationsangebote jeden Tag oder fast täglich, mehrmals in der Woche, ein paar Mal im Monat, seltener oder nie nutzen.

Wie häufig nutzen Sie auf herkömmliche Weise oder über das Internet...

... die Nachrichtenangebote der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender, wie zum Beispiel Tagesschau oder Heute?

... die Nachrichtenangebote der privaten Fernsehsender, wie zum Beispiel RTL aktuell oder n-tv?

... Radionachrichten?

... Boulevardzeitungen wie zum Beispiel die Bild oder die Hamburger Morgenpost?

... überregionale Tages- oder Wochenzeitungen wie zum Beispiel den Spiegel, die Süddeutsche Zeitung oder die Welt?

... regionale Tageszeitungen wie zum Beispiel das Hamburger Abendblatt?

- Jeden Tag oder fast täglich
- Mehrmals in der Woche
- Ein paar Mal im Monat
- Seltener
- Nie
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Media Use B**

Und wie häufig informieren Sie sich über das aktuelle Geschehen

...

... auf Online-Portalen wie zum Beispiel GMX, T-Online oder Web.de?

... in sozialen Medien wie zum Beispiel Facebook, Twitter oder YouTube?

... über Google oder andere Suchmaschinen?

... in persönlichen Gesprächen mit Familie, Freunden, Nachbarn oder Kollegen?

- Jeden Tag oder fast täglich
- Mehrmals in der Woche
- Ein paar Mal im Monat
- Seltener
- Nie
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Media Use C**

Welche der genannten Informationsquellen ist allgemein Ihre **wichtigste** Informationsquelle zum aktuellen Geschehen?

- Öffentlich-rechtliche Fernsehsender
- Private Fernsehsender
- Radio
- Boulevardzeitungen
- Überregionale Tages- oder Wochenzeitungen
- Regionale Tageszeitungen
- Online-Portale wie GMX, T-Online oder Web.de
- Soziale Medien wie Facebook, Twitter oder YouTube
- Google oder andere Suchmaschinen
- Persönliche Gespräche mit Familie, Freunden, Nachbarn oder Kollegen
- Keine von diesen Quellen
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Media Use D**

Und was ist **Ihre** wichtigste Informationsquelle zum aktuellen Geschehen?

- Wichtigste Informationsquelle:
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Climate Protection A**

Und nun kommen einige Fragen zum Umweltschutz im Alltag.

Wie häufig schränken Sie dem Klimaschutz zuliebe ...

... das Autofahren ein?

... das Reisen mit dem Flugzeug ein?

... **zu Hause** Ihren privaten Energieverbrauch ein?

... Ihren Einkauf von Lebensmitteln wie zum Beispiel Südfrüchten oder Fleisch ein?

- Immer
- Oft
- Manchmal
- Nie
- Trifft nicht zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Climate Protection B**

Beziehen Sie zu Hause Ökostrom?

- Ja
- Nein
- Es gibt keine Anbieter von Ökostrom vor Ort.
- Ich kann nicht über den Energieanbieter entscheiden.
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Climate Protection C**

Und wie wichtig war der Klimaschutz für Ihre Wahlentscheidung **bei der letzten Bundestagswahl im September 2017**: sehr wichtig, eher wichtig, weder / noch wichtig, weniger wichtig oder gar nicht wichtig?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Weder / noch wichtig
- Weniger wichtig
- Gar nicht wichtig
- Habe nicht gewählt
- War nicht wahlberechtigt
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Identification A**

In der Politik spricht man häufig von „links“ und „rechts“. Wir hätten gerne von Ihnen gewusst, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen. Bitte sagen Sie mir das mit einer Skala von eins bis elf. Wenn eins „links“ und elf „rechts“ bedeutet, wo würden Sie sich selbst einstufen? Mit den Werten dazwischen können Sie noch abstufen.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Efficacy**

Nun zu einigen Meinungen, die man gelegentlich hört. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, teils / teils zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.

Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken.

Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befasst, eine aktive Rolle zu übernehmen.

Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht.

Die Politiker bemühen sich im Allgemeinen darum, die Interessen der Bevölkerung zu vertreten.

Im Allgemeinen weiß ich eher wenig über Politik.

Die meisten Leute wären durchaus fähig, in einer politischen Gruppe mitzuarbeiten.

Die Durchschnittsbürger verstehen nur wenig von Politik.

In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an den Wahlen zu beteiligen.

- Stimme voll und ganz zu
- Stimme eher zu
- Stimme teils / teils zu
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Satisfaction**

Ich nenne Ihnen jetzt die Namen einiger Hamburger Spitzenpolitiker. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie zufrieden Sie mit der politischen Arbeit dieser Politiker sind: sehr zufrieden, etwas zufrieden, teils / teils zufrieden, weniger zufrieden oder gar nicht zufrieden. Sagen Sie mir bitte auch, wenn Sie die Namen gar nicht kennen.

Wie zufrieden sind Sie mit der politischen Arbeit von ...

... Peter Tschentscher?

... André Trepoll?

... Katharina Fegebank?

... Anna von Treuenfels-Frowein?

... Sabine Boeddinghaus?

... Alexander Wolf?

- Sehr zufrieden
- Etwas zufrieden
- Teils / teils zufrieden
- Weniger zufrieden
- Gar nicht zufrieden
- Kenne ich nicht
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Vote A**

Sind Sie in ... wahlberechtigt?

... Hamburg ...

... Deutschland ...

- Ja
- Nein
- Weiß nicht
- Keine Angabe



**Politics Knowledge**

Und bitte sagen Sie mir noch: Konnte man bei der **Wahl für die Hamburgische Bürgerschaft 2015** Stimmen für einzelne Kandidaten **nur** auf der **Landesliste**, **nur** auf der **Wahlkreisliste** oder auf der Landesliste **und** der Wahlkreisliste abgeben? Und sagen Sie mir bitte auch, falls Sie es nicht wissen.

- Nur Landesliste
- Nur Wahlkreisliste
- Landes- und Wahlkreisliste
- Ich weiß es nicht.
- Keine Angabe

**Politics Vote B**

Welche Partei würden Sie wählen, wenn **am kommenden Sonntag Bürgerschaftswahl in Hamburg** wäre?

- CDU
- SPD
- Die Grünen
- FDP
- Die Linke
- AfD
- Andere, und zwar:
- Würde nicht wählen
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Vote C**

Wen hätten Sie nach der kommenden Bürgerschaftswahl lieber als ersten Bürgermeister in Hamburg?

- Peter Tschentscher
- André Trepoll
- Katharina Fegebank
- Anna von Treuenfels-Frowein
- Sabine Boeddinghaus
- Alexander Wolf
- Keinen davon
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Attitudes**

Wenn Sie einmal Peter Tschentscher und André Trepoll miteinander vergleichen: Wer von beiden ...

... ist führungsstärker?

... versteht mehr von der Wirtschaft?

... ist bürgernäher?

... ist glaubwürdiger?

... setzt sich stärker für soziale Gerechtigkeit ein?

... passt besser zu Hamburg?

- Peter Tschentscher
- André Trepoll
- Keiner von beiden
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Vote D**

Und welche Partei würden Sie **mit Ihrer Zweitstimme** wählen, wenn **am kommenden Sonntag Bundestagswahl in Deutschland** wäre?

- CDU
- SPD
- Die Grünen
- FDP
- Die Linke
- AfD
- Andere, und zwar:
- Würde nicht wählen
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Identification B**

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- SPD
- Die Grünen
- FDP
- Die Linke
- AfD
- Andere, und zwar:
- Nein, ich neige keiner bestimmten politischen Partei zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Politics Identification C**

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu: sehr stark, ziemlich stark, mäßig, ziemlich schwach oder sehr schwach?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mäßig
- Ziemlich schwach
- Sehr schwach
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Extremism Right-Wing**

Ich lese Ihnen nun einige Sätze vor, zu denen es unterschiedliche Meinungen gibt. Bitte sagen Sie mir, ob Sie voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, teils / teils zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

Andere Völker mögen Wichtiges vollbracht haben, an deutsche Leistungen reicht das aber nicht heran.

Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken.

Auch heute noch ist der Einfluss von Juden groß.

Wir sollten einen Führer haben, der Deutschland zum Wohle aller mit starker Hand regiert.

Der Nationalsozialismus hatte auch seine guten Seiten.

Es gibt wertvolles und unwertes menschliches Leben.

- Stimme voll und ganz zu
- Stimme eher zu
- Stimme teils / teils zu
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Conditions A**

Nutzen Sie nur eine Wohnung oder noch eine weitere Wohnung?

- Ja, ich nutze nur eine Wohnung.
- Ja, ich nutze noch eine weitere Wohnung.
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Conditions B**

Ist Ihre Hauptwohnung in Hamburg?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Conditions C**

Was ist das für ein Haustyp, in dem Sie wohnen?

- Ein- oder Zweifamilienhaus
- Mehrfamilienhaus
- Wohnheim, Pension oder Ähnliches
- Sonstiges, und zwar:
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Conditions D**

Wie groß ist die Wohnfläche Ihrer Wohnung insgesamt?

- Antwort:
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Conditions E**

Und wie viele Räume hat Ihre Wohnung? Gemeint sind Räume ab sechs Quadratmetern, ohne Küche, ohne Flur und ohne Bad.

- Antwort:
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Conditions F**

Bewohnen Sie Ihre Wohnung als Hauptmieter/-in, Untermieter/-in oder Eigentümer/-in?

- Hauptmieter
- Untermieter
- Eigentümer
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Tenant A**

Ist der Mietvertrag für Ihre Wohnung unbefristet, befristet oder haben Sie keinen formalen Mietvertrag?

- Unbefristet
- Befristet
- Kein formaler Mietvertrag
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Tenant B**

Wie hoch ist derzeit die monatliche Miete? Geben Sie bitte die Warmmiete oder die Kaltmiete an, je nachdem, welchen Betrag Sie am besten wissen!

- Antwort:
- Zahle keine Miete, aber Nebenkosten
- Zahle weder Miete noch Nebenkosten
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Owner**

Wie hoch sind derzeit Ihre monatlichen Wohnkosten? Denken Sie dabei an alle Kosten wie Zinsen und Tilgung, Heiz- und Stromkosten, Grundsteuer und Abgaben wie für Wasser, Müllabfuhr und so weiter.

- Antwort:
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Tenant C**

Handelt es sich bei der genannten Miete um Ihre Warmmiete oder um Ihre Kaltmiete?

- Warmmiete
- Kaltmiete
- Sonstiges, und zwar:
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Problems A**

Ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass Sie Ihre monatlichen Nebenkosten nicht rechtzeitig bezahlen konnten?

- Nein
- Ja, einmal
- Ja, mehrfach
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Problems B**

Ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass Sie Ihre Miete beziehungsweise Tilgung oder Zinsen nicht rechtzeitig bezahlen konnten?

- Nein
- Ja, einmal
- Ja, mehrfach
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Statements**

Sagen Sie mir bitte, ob die folgenden Aussagen voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, teils / teils zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

Ich befürchte, dass die Miete meiner Wohnung in den nächsten fünf Jahren deutlich ansteigen wird.

Ich befürchte, dass die Kosten für meine Wohnung in den nächsten fünf Jahren deutlich ansteigen werden.

Im letzten Winter konnte ich die Wohnung nicht ausreichend heizen, da mir dazu das Geld gefehlt hat.

Ich befürchte, dass mir meine Wohnung irgendwann gekündigt wird.

Ich befürchte, dass ich mir meine Wohnung irgendwann nicht mehr leisten kann.

Wenn ich umziehen müsste, wäre es sehr schwierig in meiner jetzigen Wohngegend eine passende Wohnung zu finden, die ich mir leisten könnte.

- Trifft voll und ganz zu
- Trifft eher zu
- Trifft teils / teils zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft überhaupt nicht zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Homelessness A**

Ist es in den letzten 12 Monaten vorgekommen, dass jemand bei Ihnen für eine Nacht oder länger übernachtet hat, da er oder sie selbst gerade keine eigene Wohnung hat?

- Ja, für eine Nacht
- Ja, für länger
- Nein
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**Housing Homelessness B**

Sind Sie in den letzten sieben Tagen **in Ihrer Wohngegend** vielen, einigen, wenigen oder keinen Obdachlosen begegnet?

- Vielen
- Einigen
- Wenigen
- Keinen
- War in den letzten sieben Tagen nicht in Hamburg / habe das Haus nicht verlassen
- Weiß nicht, da ich Obdachlose und Nicht-Obdachlose nicht unterscheiden kann
- Weiß nicht (aus anderen Gründen)
- Keine Angabe

**Housing Homelessness C**

Und wenn Sie an die **Innenstadt Hamburgs** denken: Sind Sie in den letzten sieben Tagen **in der Innenstadt Hamburgs** vielen, einigen, wenigen oder keinen Obdachlosen begegnet?

- Vielen
- Einigen
- Wenigen
- Keinen
- War in den letzten sieben Tagen nicht in Hamburg / in der Innenstadt
- Weiß nicht, da ich Obdachlose und Nicht-Obdachlose nicht unterscheiden kann
- Weiß nicht (aus anderen Gründen)
- Keine Angabe



**Housing Homelessness D**

Ganz allgemein gesprochen: Würden Sie sagen, dass die **Anzahl der Obdachlosen in ganz Hamburg** in den vergangenen drei Jahren stark zugenommen hat, etwas zugenommen hat, gleichgeblieben ist, etwas abgenommen hat oder stark abgenommen hat?

- Stark zugenommen
- Etwas zugenommen
- Ist gleichgeblieben
- Etwas abgenommen
- Stark abgenommen
- Weiß nicht, da ich Obdachlose und Nicht-Obdachlose nicht unterscheiden kann
- Weiß nicht (aus anderen Gründen)
- Keine Angabe

**University Hamburg A**

Und nun denken Sie bitte einmal an die Universität Hamburg. Sagen Sie mir bitte: „Was fällt ihnen ein, wenn Sie an die Universität Hamburg denken?“

- Antwort:
- Kenne die Universität Hamburg nicht
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**University Hamburg B**

Ich lese Ihnen nun einige Aussagen über die Universität Hamburg vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen: Stimmen Sie voll und ganz zu, eher zu, teils / teils zu, eher nicht zu oder überhaupt nicht zu?

Die Universität Hamburg ist ...

... bürgernah.

... praxisorientiert.

... weltoffen.

... innovativ.

... wissenschaftlich bedeutend.

... ein akademisch abgehobener Elfenbeinturm.

... ein Ort, an dem hart gearbeitet wird.

... ein Ort, der allen Menschen offensteht.

- Stimme voll und ganz zu
- Stimme eher zu
- Stimme teils / teils zu
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**University Hamburg C**

Die Universität Hamburg feiert in diesem Jahr ihr einhundert-jähriges Jubiläum.

Ich lese Ihnen nun eine **Selbstbeschreibung** der Universität Hamburg vor. Bitte sagen Sie mir, wie sehr diese **Selbstbeschreibung Ihrer ganz persönlichen Meinung nach** auf die Universität Hamburg zutrifft:

„Wir sind: Die **Wissenswerft**. Und in der Wissenswerft liegt die Zukunft.“

- Trifft voll und ganz zu
- Trifft eher zu
- Trifft teils / teils zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft überhaupt nicht zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe

**University Hamburg D**

Ich lese Ihnen nun einige Aussagen zur Universität Hamburg vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen:

Die Universität Hamburg hat eine große Bedeutung für die Stadt Hamburg.

Hamburg ist eine wichtige Universitäts- und Wissenschaftsstadt.

Hamburg ist national und international ein wichtiger Wissenschaftsstandort.

Die Beziehung der Universität Hamburg zur Stadt Hamburg ist nach wie vor nicht selbstverständlich.

Die Universität Hamburg und ihre Leistungen werden in der Stadt Hamburg nur geringfügig wahrgenommen.

Die öffentlichkeitsorientierten Aktivitäten der Universität Hamburg, wie die Ringvorlesungen, die Nacht des Wissens, die Kinder-Uni oder das Kontaktstudium, werden in Hamburg sehr gut angenommen.

Die Universität Hamburg ist gut mit der Stadt Hamburg vernetzt.

- Stimme voll und ganz zu
- Stimme eher zu
- Stimme teils / teils zu
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu
- Weiß nicht
- Keine Angabe